

# Kostenersparnis und hohe Transparenz

Wie der Verein St. Nicolaiheim Sundsacker mit dem Upgrade auf Sage b7 noch mehr Möglichkeiten zum wirtschaftlichen Wachstum erlangt hat.

„Bei wöchentlich mehr als 100 Aufträgen sparen wir drei Stunden Bearbeitungszeit.“

Henning Herges, Bereichsleiter St. Nicolaiheim Sundsacker e. V.



## Fehlendes einheitliches System

Mit der wachsenden Zahl von Beschäftigten wuchsen auch die Anforderungen an die Steuerung der Produktion. Die bisher genutzten Insellösungen von Standardsoftware bis hin zu selbst programmierten Lösungen sollten daher standardisiert und aus einer Hand abgebildet werden.



## Ein ERP-System für alles

Neben dem Preis-Leistungs-Verhältnis und schon vorhandener Software von Sage waren auch die Schnittstelle zur neuen Finanzbuchhaltung ausschlaggebend. Einen weiteren Pluspunkt stellt das in Sage b7 enthaltene, intuitiv bedienbare Kassensystem für das neue Ladengeschäft KaWerk dar.



## Mehr Leistung und Transparenz

Der Verein bildet mit dem Upgrade alle Produktionsprozesse mit Sage b7 ab und profitiert von der Schnittstelle zur Finanzbuchhaltung:

- Zum automatischen Datenaustausch mit einem Großkunden wurde Sage b7 mit einer EDI-Schnittstelle erweitert
- Bei wöchentlich mehr als 100 Aufträgen spart das St. Nicolaiheim drei Stunden Bearbeitungszeit
- Die Fixkosten für die Mitarbeiter sind trotz Umsatzwachstum dank der Sage Lösung stabil geblieben
- Auch bei der Inventur bringt Sage dem Verein weitere Zeitersparnis, da jede Position direkt in den Scanner gebucht wird und manuelle Eingaben oder Korrekturen entfallen

Sage

**Kunde**  
St. Nicolaiheim Sundsacker e. V.

**Standort**  
Kappeln

**Branche**  
Gesundheit und Soziales

**Produkt**  
Sage b7

St. Nicolaiheim   
wohnen. lernen. arbeiten. leben.

## Über St. Nicolaiheim Sundsacker

Der 1902 gegründete Verein fördert die Jugend- und Behindertenhilfe im Sinne diakonischer Arbeit. Heute sind die Werkstätten größter Arbeitgeber im Raum Kappeln mit mehr als 400 Beschäftigten und 100 Mitarbeitern.